



Bei der Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores „Liederkrantz“ Schameder standen einige Ehrungen auf der Tagesordnung. Aus ihrem Amt als 2. Vorsitzende wurde Ulrike Scheuer (2. v. r.) verabschiedet. Ihre Nachfolgerin ist Beate Heesen (l.). Foto: vs

Musikalische Versammlung

SCHAMEDER Gemischter Chor „Liederkrantz“ zog Bilanz / Geplantes Sängerfest wurde verschoben

vs ■ Die Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores „Liederkrantz“ Schameder fand am Samstagabend im örtlichen Gemeindebau statt. Wie es sich gehörte, stimmte der Meisterchor zur Begrüßung ein Lied an, mit dem passenden Titel „Freut euch und singet“. Aber während der Jahreshauptversammlung ging es nicht nur um den wunderbaren Gesang, sondern auch um profane Wahlen.

Der Kassierer, eine neue 2. Vorsitzende und ein neuer Kassenprüfer mussten gewählt werden. Joachim Litz wurde wieder zum Kassierer gewählt. Die 2. Vorsitzende Ulrike Scheuer stand dagegen nicht mehr zur Wahl. Nach 13 Jahren Vorstandsarbeit will sie sich ab diesem Jahr ein bisschen zurückziehen. Neue 2. Vorsitzende wurde Beate Heesen. Und auch ein 2. Kassenprüfer muss-

te gewählt werden. Dafür musste ein passives Mitglied bestimmt werden. Horst Schneider löste Angelika Stöcker ab.

Danach ging es weiter mit zahlreichen Ehrungen. Joachim Bald, Gerda Dörnbach und Irene Afflerbach wurden für nicht eine einzige Fehlstunde bei den Chorproben im Jahre 2012 geehrt und Rolf Bätzel für lediglich eine Fehlstunde. Für zehn Jahre aktive Mitgliedschaft wurde Beate Heesen geehrt. Heidrun Dreisbach, Dieter Burghardt, Ernst Hohage, Sven Jendryschik, Klaus Krüger, Georg Lange, Bernhard Motl, Heinrich Müller und Horst Schneider wurden für 25 Jahre passive Mitgliedschaft geehrt, Waldemar Friedrich wurde für 40 Jahre passive Mitgliedschaft geehrt. Auch Ulrike Scheuer wurde für 13 Jahre Vorstandarbeit geehrt. Im Rahmen der Ver-

sammlung verkündete der 1. Vorsitzende auch, dass das Sängerfest von 2013 auf 2014 verschoben wird. Damit feiert der „Liederkrantz“ dann sein 111-jähriges Bestehen. Der 1. Vorsitzende erinnerte auch noch einmal daran, dass am 21. Dezember ein Konzert mit den Limburger Domsingknaben in der Erndtebrücker Kirche stattfindet. „Dieses Ereignis sollte man sich nicht entgehen lassen“, so der 1. Vorsitzende Eberhard Kühl.

Chorleiter Wilfried Hoffmann bedankte sich für das vergangene Jahr und freute sich auch über vier neue Mitglieder: Lisa Marie Heßler, Jaqueline Heßler, Caren Lückel und Hanno Lückel unterstützen nun den Chor. Als Abschluss stimmte der Chor noch einmal zwei Lieder an, bevor das gemütliche Beisammensein starten konnte.